



Fernstudium

Referent/in für Gesundheits- und Sozialmanagement (staatlich zugelassen)

Entwickeln Sie Handlungs- und
Führungskompetenz im Gesundheits-
und Sozialwesen



Referent/in für Gesundheits- und Sozialmanagement

Entwickeln Sie Handlungs- und Führungskompetenz im Gesundheits- und Sozialwesen

Ihre Ziele ...

- eine Leitungsfunktion im Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens übernehmen
- zusätzlich zu Ihrer Fachkompetenz (z. B. als Krankenschwester/Krankenpfleger, Altenpfleger, Erzieher/in, Sozialpädagoge/in, MTA/PTA, Verwaltungsangestellte/r im Gesundheits- und Sozialwesen, Sozialversicherungsfachangestellte/r) eine wertvolle Zusatzausbildung für die Übernahme einer Führungsaufgabe erwerben
- wenn Sie bereits in einer Leitungsfunktion sind: Die notwendige Qualifikation auf allen Gebieten der Betriebswirtschaft und der Personalführung erwerben, um Ihren Aufgaben gerecht zu werden und sich sicher und kompetent zu fühlen



Erkenntnisgewinn und Kompetenzerwerb

Dieser Studiengang bereitet Sie auf eine verantwortungsvolle, leitende und qualifizierte Tätigkeit im Gesundheits- und Sozialwesen vor – etwa in Krankenhäusern, Kliniken und größeren medizinischen Versorgungszentren, Kindertagesstätten, Einrichtungen der Pflege und Altenhilfe, der Kinder- und Jugendhilfe, Krankenkassen, bei Wohlfahrtsverbänden und Rettungsdiensten, Sozialstationen oder bei der DLRG oder dem THW.

Fach- und Führungskräfte in diesem schnell wachsenden Wirtschaftszweig sehen sich veränderten gesellschaftlichen, rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und einem tiefgehenden Wandel gegenüber.

Neue Unternehmensstrukturen und Managementaufgaben stellen veränderte Anforderungen an Unternehmensführung und Führungskräfte aller Ebenen.

In diesem Studiengang erwerben Sie deshalb modernstes Managementwissen und lernen, Gesetzmäßigkeiten und Zusammenhänge im Gesundheits- und Sozialwesen zu erkennen und daraus resultierende, komplexe betriebliche Problemstellungen zu analysieren und zu lösen.

Darüber hinaus entwickeln Sie zur Übernahme einer Leitungsfunktion Ihre Soft Skills in Teamführung und Teamarbeit, Moderation von Besprechungen, Rhetorik, Verhandlungsführung und fürs Managen kleinerer Projekte und Veränderungsprozesse.

Absolventen dieses Studienganges übernehmen beispielsweise Aufgaben in der Stationsleitung, Pflegedienstleitung, Kita-Leitung, im Qualitätsmanagement und Personalwesen, in der Materialwirtschaft oder als Assistenz der Direktion oder der Geschäftsführung.

Lehrbriefe und Studienbegleitbriefe

Im Mittelpunkt Ihres Fernstudiums stehen die Studienbegleitbriefe als zentrales Steuerungsinstrument. Sie stellen ein Modellunternehmen dar, in dem komplexe betriebliche Problemstellungen gelöst werden müssen. Um diese erfolgreich bearbeiten zu können, studieren Sie die Wissensspeicher Lehrbriefe. Die betrieblichen Problemstellungen der Begleitbriefe lösen Sie in Form der Einsendeaufgaben, die Sie an die afw schicken und

korrigiert zurückerhalten. Neben den Einsendeaufgaben der Begleitbriefe finden Sie zur Lernzielkontrolle in den Lehrbriefen Übungsaufgaben mit Musterlösungen.

Studienbegleitendes Fachseminar

Die Teilnahme an einem Fachseminar ist Bestandteil Ihres Studiums und bereits in den Studiengebühren enthalten. In diesem Seminar wird Ihr durch die Lehrbriefe erworbenes Wissen im Hinblick auf Ihre berufliche Praxis reflektiert und Sie werden optimal auf Ihre Prüfung vorbereitet.

Professionelle Managementseminare

Fernstudierenden der afw bieten wir ergänzend zum Fernstudium die folgenden 2-tägigen Seminare zu deutlich vergünstigten Konditionen an:

- Persönliche Führungskompetenz
- Betriebsorganisation und Führung
- Projektmanagement
- Erfolgspotenziale der Persönlichkeit
- Rhetorik, Präsentation, Schlagfertigkeit
- BWL und Rechnungswesen

Diese hochwertigen und erstklassig beurteilten Seminare werden gleichermaßen von Fernstudierenden, Mitarbeitern von Unternehmen und Selbstständigen besucht. Die Teilnahme an diesen Seminaren ist aber keine Voraussetzung für eine erfolgreiche Abschlussprüfung.

Studiendauer

Bei kontinuierlichem Lernen bearbeiten Sie 16 Lehrbriefe in der Regelstudienzeit von 16 Monaten. Insgesamt haben Sie 32 Monate Zeit, um Ihr Studium ohne zusätzliche Kosten abzuschließen.

Flexibilisierung des Fernstudiums

Sie entscheiden selbst, wann und wo Sie lernen. Wenn Sie schneller studieren möchten, haben Sie jederzeit die Möglichkeit, den Versand- und Zahlungsplan individuell mit uns abzusprechen.

Leistungen und Betreuung

In der Studiengebühr sind enthalten: Ihre Lehrbriefe inklusive Versand, Korrektur der Einsendeaufgaben, Nutzung unserer eAkademie (Login), Teilnahme am Fachseminar und studiengangspezifischen Webinaren (Online-Seminaren), fachliche Betreuung und Karriereberatung.

Zulassungsvoraussetzungen

Abgeschlossene Berufsausbildung und drei Jahre Berufspraxis oder abgeschlossenes Studium. Diese Voraussetzungen müssen zum Zeitpunkt Ihrer Abschlussprüfung erfüllt sein. Zugelassen wird auch, wer glaubhaft machen kann, dass er gleichwertige Kenntnisse und Erfahrungen erworben hat.

Prüfung zum Harzburg-Diplom

Ihre schriftliche Prüfung *Referent/in für Gesundheits- und Sozialmanagement (Harzburg-Diplom)* legen Sie zu den veröffentlichten Terminen der afw ab oder nach Vereinbarung.

Sie besteht aus vier Klausuren à 90 Minuten. Jede Klausur erstreckt sich auf die Inhalte eines Lehrbriefes. Die Themen werden vom Prüfungsausschuss festgelegt und Ihnen 6 Wochen vor der Prüfung schriftlich mitgeteilt.

Die Abschlussnote setzt sich zu 40 Prozent aus Ihrer Prüfungsvorbereitung (Bewertung der Einsendeaufgaben) und zu 60 Prozent aus Ihrer Prüfungsleistung zusammen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Studien- und Prüfungsordnung. Wenn Sie auf die Abschlussprüfung verzichten, erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung mit der Bewertung der Einsendeaufgaben.

Staatliche Zulassung

ZFU-Nummer: 7147505



Studienbeginn

Jederzeit möglich

Studiengebühren

16 Raten à 118,- EUR
Prüfungsgebühr 180,- EUR

Abschluss

Harzburg-Diplom *Referent/in für Gesundheits- und Sozialmanagement*

Anmeldung zum Fernstudium

Das Anmeldeformular finden Sie im hinteren Teil dieser Broschüre oder unter www.afwbadharzburg.de

Seminar- und Prüfungstermine

Aktuelle Termine und Seminarorte unter www.afwbadharzburg.de



Alle Informationen
zu diesem Studium

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

05322 90200

Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr



Während meines Studiums bei der afw war ich als Pflegedienstleiterin einer Fachabteilung für Menschen im Wachkoma zuständig. Der Aufbau dieser Abteilung gehörte zu meinen Aufgaben. Das Studium hat mir viele Denkanstöße und Hilfestellungen in Planung und Umsetzung gegeben. Der Blick auf BWL, Marketing, Controlling, Qualitätsmanagement, Recht und vor allem alle führungsrelevanten Themenbereiche gaben mir neuen Input und mehr Sicherheit im Umgang mit Mitarbeitern, Patienten, Angehörigen und der Öffentlichkeit. Persönlich und beruflich bedeutete dies für mich eine erhebliche Weiterentwicklung.



ANDREA SIEBENEICH, PFLEGEDIENSTLEITERIN, WERMELSKIRCHEN

Referent/in für Gesundheits- und Sozialmanagement

Lehrbriefe/Studieninhalte

1. Persönliche Erfolgspotenziale plus Begleitbrief mit Aufgaben 1-8

- Ziele in Management und Führung
- Evolution des Verhaltens
- Entwicklung des Gehirns
- Führungserfolg durch Selbstkenntnis, Ursachen des Erfolges
- Modelle und Analysen der Persönlichkeit
- Illusion der Objektivität
- Erfolgreich durch positives Denken
- Jung/Alt und Gesundheit/Krankheit

2. Selbstmanagement

- Selbstentwicklung und Eigenverantwortung
- Gesundheit und Stress
- Stressbewältigung
- Zeit und Ziele
- Zeitmanagement-Regelkreis
- Erfolgskonzepte (Ergo Kybernetische Strategie EKS, Hirt-Methode, Großmann-Methode)
- Effizientes Selbstmanagement in schwierigen Lebenssituationen

3. Personalführung I – Kommunikation und Mitarbeitergespräche

- Grundmodelle der Kommunikation
- Sprache des Körpers
- Gesprächstechniken
- Gesprächsvor- und nachbereitung
- Gespräche in der Führungspraxis
- Mitarbeitergespräch (Kritik, Anerkennung, Beurteilung, Mitarbeiterjahresgespräch, ...)
- Führungsinstrumente der Personalförderung (Coaching, Mentoring, Supervision)
- Konflikte oder Kooperation
- Motivation als Führungsaufgabe
- Selbstmotivation zur Förderung der Gesundheit

4. Organisationsmanagement

- Ordnung und Organisation
- Effizienzprinzipien der Organisation
- Entwicklung der Aufbau- und Ablauforganisation
- Ein-, Mehr- und Stablinien-Systeme
- Klassische Organisationsstrukturen
- Team- und Projektorganisation
- Netzwerke, Virtuelle Organisation
- Prozessorientierung und lernende Organisation
- Gestaltung des organisatorischen Wandels
- *Gerichtsfeste* Organisation

5. Personalführung II – Handlungs- und Führungsverantwortung

- Führungsqualität, Konzepte, Modelle
- Autoritäre Form der Delegation
- Vorgesetzten- und Mitarbeiterkompetenzen
- Führungsprinzip Delegation von Verantwortung
- Umfang der Handlungsverantwortung
- Mitarbeiterführung und Führungsstile
- Führungsaufgaben Auswahl, Information und Kontrolle
- Zielsetzung und Zielvereinbarung
- Verantwortung im Gesundheits- und Sozialwesen

6. Personalführung III – Motivation und Leistungsentwicklung

- Was ist Motivation?
- Was bewirkt den Mitarbeiter zur Leistung?
- Motivationstheoretische Ansätze
- Welche Möglichkeiten gibt es, Mitarbeiter zu motivieren?
- Vorgehensweise zur Lösung von Motivationsproblemen
- Anreizsysteme und Personalentwicklung
- Besondere Erkenntnisse zur Motivation

7. Zielsetzung und Kontrolle

- Ausrichtung auf das Gesamtziel des Unternehmens
- Zielsetzung der Stelle und Vollmacht zum Handeln
- Zielbeziehungen und Zielkonflikte
- Zielvereinbarung in der Praxis
- Gesprächstechniken und Gesprächssteuerung
- Rechtliche Rahmenbedingungen der Zielvereinbarung
- Kontrolle der fachlichen Leistung
- Kontrolle des Führungsverhaltens
- Ablauf- und Ergebniskontrolle
- System der Kontrolle in der Praxis

8. Allgemeine Rechtsgrundlagen

- Recht im Gesundheits- und Sozialwesen
- Grundsätze des Vertragsrechts
- Grundlagen des Schuldrechts
- Deliktisches Haftungssystem
- Handels- und Gesellschaftsrecht

9. Arbeits- und Sozialrecht plus Begleitbrief mit Aufgaben 9-16

- Grundlagen
- Individualarbeitsrecht
- Recht des Arbeitsverhältnisses, Rechte und Pflichten von Arbeitnehmer und Arbeitgeber
- Haftungsrecht
- Arbeitsschutzrecht
- Beendigung eines Arbeitsverhältnisses
- Kollektives Arbeitsrecht
- Betriebsverfassungsgesetz, Unternehmensmitbestimmung, Tarifvertragsrecht, Arbeitskampfrecht
- Arbeitsgerichtliches Verfahren
- Sozialrecht (Einführung)

10. Gesundheits- und Sozialwesen in Deutschland

- Grundlagen der Sozialpolitik
- Soziales Sicherungssystem (Arten der Sicherung, Organisation, Träger)
- Strukturen des Gesundheitssystems
- Ambulante ärztliche Versorgung
- Krankenhausversorgung
- Ambulante Pflege
- Sozialstationen, Kinderheime, Kindertagesstätten
- Einrichtungen nach dem Heimgesetz, Krankentransport und Rettungsdienst

11. Betriebswirtschaft und Rechnungswesen

- Ziele der BWL und Entscheidungsbereiche
- Grundbegriffe des Rechnungswesens
- Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung
- Das Rechnungswesen in Sozial- und Gesundheitseinrichtungen
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Betriebskosten nach Krankenhausrecht
- Wirtschaftliche Kennzahlen
- Budgetmodelle (Pflegebudget etc.)

12. Finanzwirtschaft

- Grundsätze der Finanzierung
- Finanzplanung
- Kapitalbedarfsermittlung
- Finanzierungsarten
- Finanzierungsregeln
- Investition (Prozesse, Verfahren)
- Finanzierung und Investition im Krankenhaus (Landesrecht, Förderung, Finanzierung Betriebskosten)

13. Controlling als Führungsaufgabe

- Controlling als Führungsinstrument
- Erlös-, Kosten-, Budget- sowie Finanz- und Liquiditäts-Controlling
- Methoden und Techniken (Balanced Scorecard, Benchmarking, Frühwarnsysteme, Betriebsvergleich Krankenhaus)
- Effektivität und Effizienz der Leistungserstellung
- Controlling-Praxis in Kleinbetrieben des Sozial- und Gesundheitswesens

14. Basiswissen Marketing

- Marketing-Grundlagen
- Methoden der Marktforschung
- Situationsanalyse Sozial- und Gesundheitseinricht., Markt, Umwelt
- Ziele, Strategien, Maßnahmen und Online-Marketing
- Marketing-Organisation
- Produkt, Preis, Vertrieb, Kommunikation
- Werbung, Öffentlichkeitsarbeit
- Marketing im Gesundheits- und Sozialbereich

15. Qualitätsmanagement

- Qualitätsbegriffe
- Qualitätsmanagement-System (Aufbau-, Ablauf- und Führungselemente)
- ISO-Normen sowie EFQM u. KTQ
- Qualitätsmanagement
- Integriertes Managementsystem (Qualität, Umwelt, Sicherheit, Risiko, Gesundheit)
- Qualitätsmanagement in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen
- Qualitätsbeauftragter, interne Auditoren
- Qualität & Effizienz im Krankenhaus

16. Veränderungsprozesse managen

- Veränderung und Angst
- Begeisterung für Veränderungsprozesse erzeugen
- Rolle der Führungskraft als Treiber des Wandels
- Phasen, Methoden und Werkzeuge des Veränderungsmanagements
- Ideengenerierung und -bewertung
- Entscheidung, Umsetzung und Erfolgskontrolle
- Die Rolle der Führungskraft als Moderator
- Projektmanagement
- Moderation von Problem-Lösegruppen

1. Allgemeine Vertragsbedingungen

Die afw Wirtschaftsakademie Bad Harzburg GmbH benötigt für die rechtsverbindliche Anmeldung das Anmeldeformular vollständig ausgefüllt und unterschrieben im Original. Bei Fax- oder E-Mail-Anmeldung vorab reichen Sie uns dieses Formular bitte nach. Ihre Teilnehmerdaten werden zwecks Verwaltung gespeichert und nicht an Dritte veräußert. Auch ist sichergestellt, dass kein Unbefugter Zugang zu den Datenbeständen hat. Adressänderungen teilen Sie uns umgehend mit. Lehrbriefe und Seminarmaterial gehen durch Zahlung der entsprechenden Lehrgangs-/Seminargebühr in Ihr Eigentum über. Ohne unsere schriftliche Zustimmung dürfen Sie es jedoch weder vervielfältigen noch verarbeiten, verbreiten oder zur öffentlichen Wiedergabe verwenden. Alle Rechte bleiben der afw vorbehalten. Der Lehrgang beginnt mit dem Tag, an dem Sie das erste Studienmaterial erhalten. Nach der Anmeldebestätigung bekommen Sie ab Studienbeginn jeden zweiten Monat zwei Lehrbriefe. Im Gegenzug verpflichten Sie sich, die entsprechende Studiengebühr kontinuierlich monatlich an die afw zu zahlen (pro Lehrbrief eine Rate). Ihnen entstehen keine zusätzlichen Kosten, die über den üblichen Bürobedarf und die Nutzung von Telekommunikationsmitteln im Rahmen des Fernlehrganges hinausgehen. Durch Zahlung der Monatsraten erwerben Sie entsprechend des von Ihnen belegten Fernlehrganges den Anspruch auf den Erhalt des Lehrmaterials mit Fach- und Korrekturdiensten und auf die Teilnahme an den Präsenzphasen in Bad Harzburg. Bei Nichterhalt der Lehrbriefe werden Sie die afw unverzüglich informieren. An der institutsinternen Abschlussprüfung können Sie teilnehmen, wenn Sie alle Einsendeaufgaben mit einer Durchschnittsnote von mindestens 4,0 abgeschlossen haben. Die Vertragslaufzeit bzw. Betreuungszeit entspricht in Monaten der Anzahl der Lehrbriefe x 2 ab Vertragsbeginn. Innerhalb dieser Zeit verpflichtet sich die afw, die genannten Leistungen zu erbringen. Der Vertrag kann ohne Angabe von Gründen nach der gesetzlichen Mindestlaufzeit von sechs Monaten (entsprechend 6 Lehrbriefen/6 Monatsraten) ab Studienbeginn mit einer Frist von 6 Wochen gekündigt werden. Nach Ablauf des ersten Halbjahres jederzeit mit einer Frist von drei Monaten (entsprechend 3 Lehrbriefen/3 Monatsraten). Die Kündigung bedarf der schriftlichen Form. Fernlehrgänge mit kürzerer Laufzeit (unter 6 Lehrbriefe) können nicht gekündigt werden – dies berührt jedoch nicht das Widerrufsrecht und Folgen des Widerrufs entsprechend Punkt 2. Das Recht des Veranstalters und des Teilnehmers, den Vertrag schriftlich aus wichtigem Grund entsprechend § 5 Abs. 1 FernUSG zu kündigen, bleibt davon unberührt. Für Rechtsstreitigkeiten ist das Gericht zuständig, in dessen Bezirk der Teilnehmer seinen allgemeinen Gerichtsstand hat.

2. Widerrufsrecht und Folgen des Widerrufs

Ich habe das Recht, diesen Vertrag innerhalb von 4 Wochen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beginnt ab dem Tag, an dem ich oder ein von mir benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, das erste Fernlehrmaterial in Besitz genommen habe bzw. hat. Um mein Widerrufsrecht auszuüben, muss ich die afw mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über meinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Ich kann dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden, das ich im Internet unter www.afwbadharzburg.de/downloads/widerruf.pdf finde, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass ich die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absende.

Wenn ich diesen Vertrag widerrufe, hat die afw mir alle Zahlungen, die sie von mir erhalten hat, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass ich eine andere Art der Lieferung aus die mir der afw angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt habe), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über meinen Widerruf dieses Vertrages bei der afw eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet die afw dasselbe Zahlungsmittel, das ich bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt habe, es sei denn, mit mir wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden mir wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Ich habe das Fernlehrmaterial unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem ich die afw über den Widerruf dieses Vertrags unterrichte, an die afw zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn ich das Fernlehrmaterial vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absende. Die afw trägt die Kosten der Rücksendung des Fernlehrmaterials. Ich muss für einen etwaigen Wertverlust des Fernlehrmaterials nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise des Fernlehrmaterials nicht notwendigen Umgang mit ihm zurückzuführen ist.

3. Anmeldung zum Fernstudium

Mein Fernstudium soll am beginnen. Zu diesem Termin erhalte ich mein erstes Lehrmaterial. Im Gegenzug setzt die monatliche Zahlung der Studiengebühr ein, jeweils eingehend bei der afw zum 15. eines Monats. Nach Eingang meiner Anmeldung bei der afw erhalte ich eine bestätigte Kopie dieses Vertrages für meine Unterlagen. Die Vertragsbedingungen habe ich gelesen und erkenne sie hiermit an.

Ort: Datum: Unterschrift: 

4. Zahlungsweise

Ich ermächtige die afw Wirtschaftsakademie Bad Harzburg GmbH, Gläubiger-Identifikationsnummer DE94afw00000780194, Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt, zum Einzug der monatlichen Studiengebühr und der Prüfungsgebühr (bei Betriebswirt/in afw auch Gebühr für die Projektarbeit) nach Rechnungsstellung von nachstehend aufgeführtem Konto. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der afw GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. *Hinweis:* Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen:

Name, Vorname: Kreditinstitut:

BIC: IBAN:

Ort: Datum: Unterschrift: 

Ich möchte nicht am Einzugsverfahren teilnehmen und überweise die Studiengebühr monatlich nach Erhalt der jeweiligen Lehrbriefe und entsprechender Rechnungsstellung auf das Konto der afw Wirtschaftsakademie Bad Harzburg GmbH, IBAN: DE81 2707 0024 0773 8545 00, BIC: DEUTDEDB270

5. Kostenübernahme durch den Arbeitgeber

Mein Arbeitgeber wird die Kosten für diesen Vertrag übernehmen, bitte senden Sie mir das entsprechende vertragsergänzende Formular zu.